Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TTC 1962 Albungen III : TTV Uengsterode
Mittwoch, 06.03.2024, 20:00 Uhr

Schindewolf macht den Sack zu

Kurzer Jubel herrschte am Mittwochabend beim Heimteam des TTC 1962 Albungen III, als Uwe Schindewolf das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TTV Uengsterode bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schindewolf, Teller und Kuntke, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schindewolf / Teller beim 11:5, 14:12, 11:9 von Jilg / Scheibe. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Gremmer / Kuntke und Scheibe / Haeseler, die Gremmer / Kuntke letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Sieg fuhr Uwe Schindewolf bei seinem 3:1 gegen Marko Scheibe ein. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes anschließend Ottmar Gremmer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Luca Jilg von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Uwe Teller bezwang anschließend Stefan Haeseler in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Es dauerte eine Weile, bis Sebastian Kuntke sein 3:2 gegen Mike Scheibe feiern konnte. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Uwe Schindewolf konnte im Spiel gegen Luca Jilg einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Ottmar Gremmer hatte gegen Marko Scheibe, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:8, 13:11, 11:9 wenig Schwierigkeiten. 16:10 (Gremmer) bzw. 5:17 (Scheibe) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit nur einem Satzverlust ging Uwe Teller gegen Mike Scheibe durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sebastian Kuntke die Partie gegen Stefan Haeseler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat der TTC 1962 Albungen III nun ein Punkteverhältnis von 23:3 auf dem Konto, während der TTV Uengsterode nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 5:21 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den MTV 03 Unterrieden III (TTC 1962 Albungen III) bzw. gegen den SV Wendershausen 1968 (TTV Uengsterode).

Statistik:
TTC 1962 Albungen III
Doppel: Schindewolf / Teller 1:0, Gremmer / Kuntke 1:0
Einzel: U. Schindewolf 2:0, O. Gremmer 1:1, U. Teller 2:0, S. Kuntke 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTV Uengsterode
Doppel: Jilg / Scheibe 0:1, Scheibe / Haeseler 0:1
Einzel: L. Jilg 1:1, M. Scheibe 0:2, M. Scheibe 0:2, S. Haeseler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").